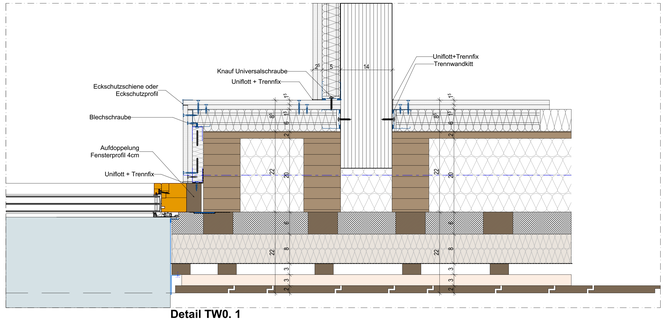
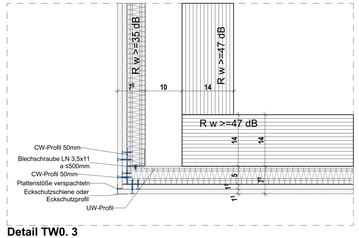
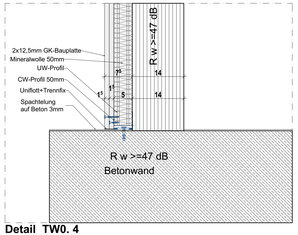


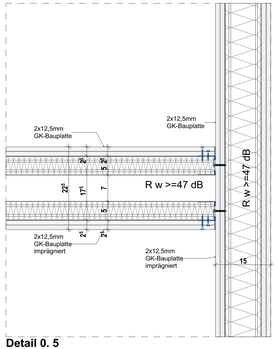
Detail TW0. 1



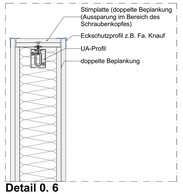
Detail TW0. 3
Vorsatzschale Brettsperrholzwand



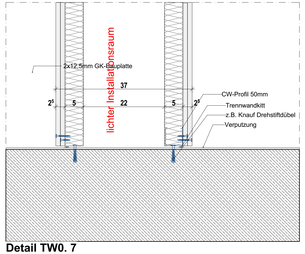
Detail TW0. 4



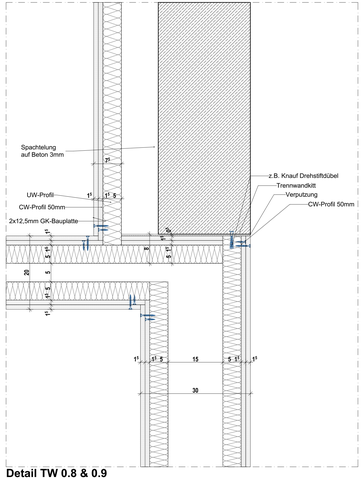
Detail 0. 5



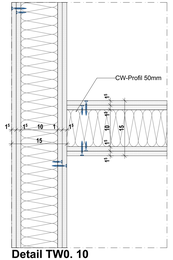
Detail 0. 6



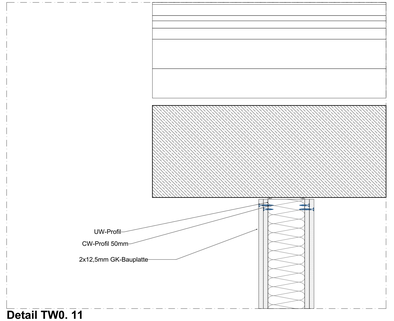
Detail TW0. 7



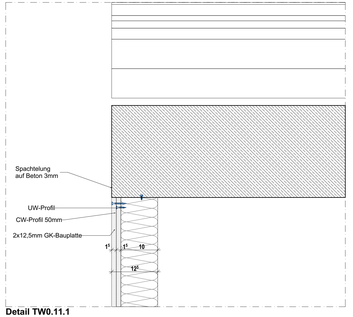
Detail TW 0.8 & 0.9



Detail TW0. 10



Detail TW0. 11



Detail TW0.11.1

WICHTIGE HINWEISE

EBENHEITSTOLERANZEN FÜR FLÄCHEN
- von Böden nach DIN 18202 Tabelle 3, zeile 4
- von Decken und Wänden nach DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 6

AUSFÜHRUNG
- Die Ausführungspläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerkplaners, sowie den Durchbruchsplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
- Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerkplaner auszuführen.
- Anschlüsse von Mauerwerk an Stb-Wände oder Stb-Stützen über Anschlussschienen gemäß Statikplan und konstruktiver Erfordernis.
- Türhöhen, BRH Fenster- und Brüstungen verstehen sich von OK fertiger Fußboden bis UK roher Sturz

PRÜFPFLICHTEN DES AUFTRAGNEHMERS
- Sämtliche Maße sind vom AN eigenverantwortlich auf der Baustelle zu überprüfen. Abweichungen sind der Bauleitung unverzüglich anzuzeigen.
- Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).8, § 3.3). Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Ausführungsplan des Architekten keine vollständige Aussparungsplanung eingezeichnet ist.

PLANGELTUNGSBEREICH / PLANDARSTELLUNG
- Der Plan ist nur gültig für den im Plankopf angegebenen Planinhalt und Planungsbreich. Angrenzende Bauteile / Planungsbereiche sind gesonderten Plänen zu entnehmen. Schnitte gelten jeweils nur bis zum freigegebenen Grundriss
- Plan wurde in 3D erstellt. Daher stammende Kanten, sowie gedrehte Schraffuren innerhalb eines Bauteils stellen keine Arbeitsfugen und Betonierabschnitte dar.
- Der Planinhalt ist auch bei digitaler Planübergabe nur für den Maßstab gültig, der für die Betrachtung als Papierausdruck gedacht ist. Informationsgewinn durch Digitales Hineinzoomen ist unzulässig.
- Detailpläne (z.B. zur Fassade) stellen i.R. "Systemplanungen" dar. Sie dienen als Grundlage für die fachspezifische Werkstatt-/Montageplanung des AN. Hierbei sind sowohl die jeweiligen Herstellervorgaben zu beachten, als auch alle Konstruktionen auf Funktion, Dauerhaftigkeit und Bauphysik zu überprüfen. Dies gilt im besonderen Maße für stark herstellen- und produktabhängige Planungen, wie z.B. Fassaden, Küchen, Schreinermöbel etc.

BRANDSCHUTZ / FACHPLANUNGEN
- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit dem gültigen Brandschutznachweis (Textteil- und Plantteil). Der Brandschutz-nachweis ist selbstständig und eigenverantwortlich einzuhalten. Aus diesem sind alle brandschutzrelevanten Angaben zu entnehmen, insbesondere bezüglich der Feuerwiderstandes von Bauteilen und Raumabschlüssen. Eventuell vorhandene brandschutzrelevante Darstellungen in den Architekturplänen sind rein informativ und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Ausführungsplänen der Fachplaner (HLS / ELT / Küche / etc), sowie mit den gültigen freigegebenen Montageplanungen der Fachfirmen (Fassadenbauer / Küchenbauer / ...). Sämtliche Ausführungen der Fachplanungen haben nach deren freigegebenen Plänen zu erfolgen unter Anweisung der Fachbauleitung. Diesbezügliche Angaben im Architektenplan sind rein informativ. Unstimmigkeiten sind unverzüglich der Bauleitung anzuzeigen.

ÄNDERUNGEN

INDEX	DATUM	ÄNDERUNG	BEARB.	GEPR.

LEGENDE

Angaben Aussparungen

	DD	Deckendurchbruch
	DA	Deckenaussparung
	DS	Deckenschlitz
	WD	Wanddurchbruch
	WA	Wandaussparung
	WS	Wandschlitz senkr.
	WW	Wandschlitz waagr.
	FBD	Fußbodendurchbr.
	FD	Fundamentdurchbr.
	FBA	Fußbodenaussp.
	FA	Fundamentaussp.
	FS	Fundamentschlitz
		Kote Rohbau OKR / UKR
		Kote Ausbau OKF / UKF

Abkürzungen

H	Heizung
L	Lüftung
S	Sanitär
E	Elektro
G	Gas
BR	Brüstr.höhe ü.OKF
UZ	Unterzug Rohbau
LS	Lichtschacht
HKN	Heizkörpernische
n.n.	n.n.
n.n.	n.n.
n.n.	n.n.
n.n.	n.n.
RFB	Rohfußboden
FFB	Fertigfußboden

Angaben Brandschutz

vds	vollwandig, dicht + selbstschließend
rd	rauchdicht
fh	feuerhemmend
fb	feuerbeständig
RWA	Rauch- und Wärmeabzugsanl.
NA	Notausgang
LI	Lichter Durchgang
n.n.	n.n.
n.n.	n.n.
n.n.	n.n.
n.n.	n.n.

Angaben Materialien

Stahlbeton,Güte nach Statik
Betonfertigteil
unbewehrter Beton
Mauerwerk
Leichtbauwand
Wärmedämm. (trittfest)
Wärmedämm. (weich)
Schotter, Unterbau oder Kies
gewachsener Boden
Abbruch
n.n.
n.n.
n.n.
n.n.
n.n.

ÜBERSICHT

± 0.00 = 418.00 m NHN
= OK FFB EG

Baustelle KiTa Schneegarten
Schneegarten 8, 86609 Donauwörth

BAUVORHABEN
Neubau einer 10-gruppigen Kindertagesstätte mit Abbruch des bestehenden Kindergartens Schneegarten 8, 86609 Donauwörth
Gemarkung Donauwörth: Flur-Nm. 699/8, 699/5, 699/11, 702/8, 2183/4

BAUHERR
Stadt Donauwörth
vertreten durch den Oberbürgermeister
Herrn Jürgen Sorré
Rathausgasse 1
86609 Donauwörth

ARCHITEKT / PLANUNG

Ausführungsplanung

PLANNAME
2344-623-01-00 Trockenbautetails Wände EG

PLANNR.	DATUM	MASS-STAB
500.12.7.12	20.11.2026	1:5

Urheberschutz nach DIN 34, Abschnitt 2.1